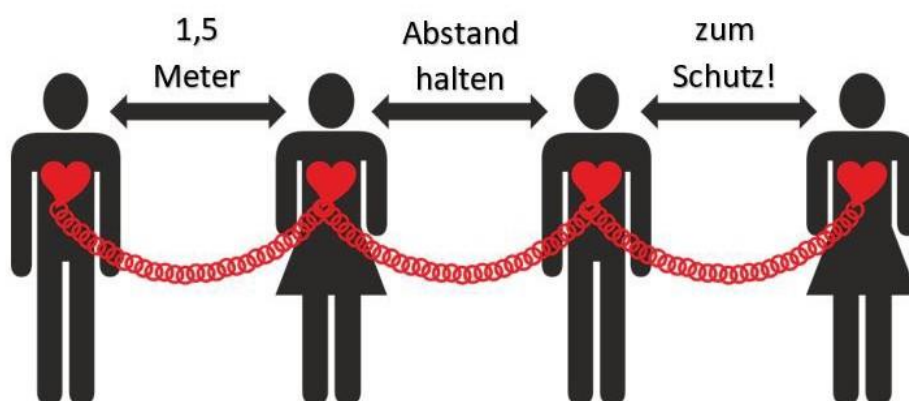


Empfehlungen für den Umgang mit Infektionen

Weiterhin gibt es Ansteckungen auch mit dem Corona-Erreger.

Die Schule sollte nicht besucht werden, wenn Atemwegsinfekte, Fieber ab 38,0°C oder Störungen des Geruchs- und Geschmackssinns vorliegen und Symptome wie Schnupfen, Kopfschmerzen und Halskratzen auftreten.



- 1) Meidet überfüllte öffentliche Verkehrsmittel und kommt zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule. Auch wenn ihr euch freut, die anderen zu sehen, verzichtet bitte auf Begrüßungsrituale mit Berührung. **Haltet vor dem Schulhaus, in den Fluren und Toiletten mindestens 1,5 m Abstand. In Eurer Klasse oder festen Lerngruppe gilt das Abstandsgebot nicht.**
- 2) Die Händehygiene ist **besonders nach Naseputzen, Türklinken- oder Lichtschalternutzung** und vor Nahrungsmittelaufnahme wichtig. Mit den Händen grundsätzlich möglichst nicht ins Gesicht fassen.
- 3) **Achtet auf die Hust- und Niesetikette**, hustet und niest also möglichst in die Ellenbeuge und haltet dabei größtmöglichen Abstand zu anderen. Nutzt notfalls Einmaltaschentücher und wascht euch anschließend die Hände. Hier auch ein anderes eindrückliches Video, das die [Luftströmungen bei Husten veranschaulicht](#).
- 4) Das regelmäßige Lüften der Räume ist notwendig, auch bei niedrigen Außentemperaturen. Bitte denkt besonders im Herbst und Winter an ausreichend **warme Kleidung!**

Bei weiteren Fragen ist Frau Faridi gerne bereit, Auskunft zu erteilen